

Protokoll über die Mitgliederversammlung des Fördervereins der Gemeinschaftsgrundschule an der Heistraße vom 11.11.2025 in Raum 1.1.07 der GGS

Top 1 Eröffnung und Begrüßung:

Die Versammlung wurde um 18.05 Uhr eröffnet.

Die Vorsitzende begrüßte die Vereinsmitglieder und dankte Ihnen für Ihr Erscheinen.

Top 2 Beschlussfassung über die Tagesordnung:

Die Versammlungsleitung übernahm Frau Dignas.

Erschienen waren der Vorstand sowie die aus der Anlage ersichtlichen Vereinsmitglieder.

Es wurde festgestellt, dass die Einladungen form- und fristgemäß erfolgt sind.

Nachträgliche Änderungen zur Tagesordnung wurden nicht eingereicht, so dass die Tagesordnung ohne Änderungen genehmigt wurde.

Top 3a Bericht der Vorsitzenden:

Die Vorsitzende erklärte, dass im Wesentlichen alles in Ordnung wäre.

Sie fasste die jährlichen Aktivitäten zusammen, beginnend mit dem „grünen Klassenzimmer“, dass ein Wunsch des Lehrerkollegiums war. Nach entsprechenden Genehmigungen durch die Stadt GE und Gelsendienste wurden in einem Bereich des Schulhofs Robinienstämme als Sitzgelegenheiten im Kreis aufgestellt, mit einem Ruhrsandstein in der Mitte. Es wurde eine Rotbuchenhecke schalenförmig in Segmenten als Sichtschutz gepflanzt. Am Zaun wurde Efeu gesetzt, der von Gelsendienste entfernt wurde, weil er giftig ist. Als Ersatz wurde dort auch eine Rotbuchenhecke gepflanzt.

Außerdem wurden ein Bienenhotel angeschafft, dass mit einem Staketenzaun sowie einem abschließbaren Tor umgeben ist, damit die Blühwiese nicht betreten wird und wachsen kann.

Es wurden weiterhin 4 Hochbeete durch H. Haun gefertigt, die u. a. ohne Bodenberührung sein müssen (wegen evtl. Fäulnis). Falls Nacharbeiten erfolgen müssen, ist H. Haun gerne dazu bereit. Die Hochbeete sollen durch die Klassen bepflanzt und gehegt werden.

Die Aktion „Bienenhotel und Hochbeete“ wurde durch die Stadt GE mit 3.260,00 € gesponsert.

Es wurde ein Überlassungsvertrag mit Gelsendienste geschlossen, der nur die Pflege der Hecke und der Robinienstämme beinhaltet. Das Mähen der Blühwiese um das Bienenhotel einmal jährlich würde die Fa. Helms & Kaltenpoth für einen günstigen Preis übernehmen.

Außerdem wurde im April 2025 ein weiterer Kleidermarkt veranstaltet, der eine Einnahme in Höhe von 514,00 € hervorbrachte.

Die Vorsitzende erteilte der Kassiererin das Wort.

Top 3b Bericht der Kassiererin:

Die Kassiererin gab den derzeitigen Kassenbestand mit 13.046,30 € an. Sie erläuterte, dass in den Einnahmen u. a. Mitgliederbeiträge in Höhe von 532,00 € enthalten sind, Spenden (Fr. Marek, Sparkasse, Fam. Huttny, Volksbank) von 1.810,00 € und Einnahmen vom Sommerfest in Höhe von 2.205,00 € sowie Einnahmen aus dem Sponsorenlauf von 5.761,50 €.

Zu der Spende der Volksbank Gelsenkirchen für das Projekt „Klimaheld“ haben Frau Dignas und Frau Lochthowe erklärt, dass sie über den Ablauf der Preisvergabe enttäuscht gewesen seien, da der Gewinner bereits vorher Bescheid wusste. Frau Lochthowe meinte, dass man blauäugig an diese Aktion herangegangen sei.

Bei den Ausgaben sind u. a. Kosten für das grüne Klassenzimmer in Höhe von 8.535,73 €, für den Spielecontainer 962,50 € aufgeführt sowie die Kosten für den Museumsbesuch der 2. Klassen (mit Preisverleihung) und eine Hälfte der Ausgaben für das Lernmaterial von Fr. Schneider in Höhe von 77,62 €.

Alle weiteren Ein- und Ausgänge des Kontos konnten die Anwesenden der Gewinn- und Verlustrechnung entnehmen, die verteilt wurde.

Auf die Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 2024 wurde Bezug genommen.

Top 3c Bericht der Kassenprüferinnen:

Die Kasse wurde am 27.10.2025 durch Frau Kappelhoff und Frau Brothuhn geprüft. Sie bescheinigten der Kassiererin eine gute Buchführung. Eine unterschriebene Erklärung der beiden Kassenprüferinnen lag dem Vorstand vor.

Top 4 Genehmigung des Haushaltes 2024:

Der Haushalt wurde durch die anwesenden Mitglieder einstimmig genehmigt.

Top 5 Aussprache:

Den Anwesenden wurde Gelegenheit zur Aussprache bzgl. der vorgelegten Berichte gegeben. Wortmeldungen gab es nicht.

Top 6 Entlastung des Vorstandes:

Die Vorsitzende bat die Erschienenen, per Handzeichen festzustellen, ob dem Vorstand und den Kassenprüferinnen Entlastung erteilt werde.

Alle Erschienenen erklärten per Handzeichen, dass dem Vorstand und den Kassenprüferinnen Entlastung erteilt wird.

Top 7 Wahl des Vorstandes:

Die Vorsitzende Frau Dignas dankte den bisherigen Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit und die Unterstützung während ihrer Amtszeit.

Es ist eine Neuwahl des Vorstandes wegen Ablaufs der Amtszeit vorzunehmen.

Zum Versammlungsleiter wurde Herr Sagert gewählt.

Die Anwesenden waren mit einer Wahl per Handzeichen einverstanden.

- a) Für das Amt der/des 1. Vorsitzenden wurde vorgeschlagen:
Ellen Dignas
Weitere Kandidaten gab es nicht.
Frau Dignas wurde einstimmig gewählt.
Damit ist Frau Dignas zur 1. Vorsitzenden gewählt. Sie erklärte, die Wahl anzunehmen.
- b) Für das Amt der/des 2. Vorsitzenden wurde vorgeschlagen:
Anna Wolter
Weitere Kandidaten gab es nicht.
Frau Wolter wurde einstimmig gewählt.
Damit ist Frau Wolter zur 2. Vorsitzenden gewählt. Sie erklärte, die Wahl anzunehmen.
- c) Für das Amt des Kassierers/der KassiererIn wurde vorgeschlagen:
Tatjana Haun
Weitere Kandidaten gab es nicht.
Frau Haun wurde einstimmig gewählt.
Damit ist Frau Haun zur KassiererIn gewählt. Sie erklärte, die Wahl anzunehmen.

- d) Für das Amt des Schriftführers/der Schriftführerin wurde vorgeschlagen:
Melanie Groll
Weitere Kandidaten gab es nicht.
Frau Groll wurde einstimmig gewählt.
Damit ist Frau Groll zur Schriftführerin gewählt. Sie erklärte, die Wahl anzunehmen.

Herr Sagert wünschte dem Vorstand frohes Schaffen und übergab die Versammlungsleitung an die 1. Vorsitzende Frau Dignas. Sie dankte Herrn Sagert für die Wahlleitung.

Top 8 Planung und ggf. Beschlussfassung über die Verwendung der Gelder:

Es wurde beschlossen, das Projekt „Trommelzauber“, das im Januar 2026 stattfindet, mit 1.000,00 € zu sponsern.

Da wir von Gelsenwasser Absagen für diverse unserer Projekte bekommen haben, wird sich Frau Dignas im nächsten Jahr mit dem Projekt „Mein Körper gehört mir“ dort bewerben. Sollte sie den Zuschlag nicht bekommen, so wird der Förderverein 1.000,00 € dafür bereitstellen. Bei einer Zusage werden die 1.000,00 € für den Schulausflug (evtl. Buskosten) im Herbst 2026 bereitgestellt.

Für das „grüne Klassenzimmer“ werden noch Handschuhe (2 unterschiedliche Größen für Kindern, 1 Größe für Erwachsene), Schaufeln, Harken, Dosenlupen, Gießkannen u. ä. angeschafft. Frau Dignas hat bereits mit einigen Kindern gesprochen und nach ihren Ideen gefragt. Die Frage nach der Lagerung dieser Gegenstände wurde nicht geklärt. Der Container ist zu voll, und ein Biohort (Wellblechhütte) muss von der Stadt GE genehmigt werden.

Frau Lochthowe regte an, T-Shirts mit dem Logo der Schule anzuschaffen. Diese könnten beim Schnuppernachmittag vorgestellt werden, so dass damit auch die Schultüte gefüllt werden kann. Zum Ende des Jahres wäre es auch denkbar, einen Hoodie oder eine Zip-Jacke anzubieten. Die Kleidung kann auch von Lehrern/Lehrerinnen, Betreuern/Betreuerinnen usw. bei Veranstaltungen u. ä. getragen werden. Die Schule wird repräsentiert, und das Gemeinschaftsgefühl wird gefördert.

Es wurde besprochen, dass Frau Lochthowe und Frau Dignas sich um die Fragen kümmern, welche Farbe (wahrscheinlich königsblau), wohin mit dem Logo (vorne oder hinten), Name des Kindes evtl. an der Seite des T-Shirts usw. Allerdings waren sich alle einig, dass es ein Probeexemplar geben soll, damit die Qualität geprüft werden kann. Frau Lochthowe hat bereits Kontakte durch eine ähnliche Aktion an einer anderen Schule.

Eine weitere Möglichkeit zum Druck dieser T-Shirts wäre ein Geschäft auf der Wilhelmstraße in Erle. Dort wird noch angefragt.

Die Qualität der Baumwoll-T-Shirts bei Teamsport Philipp hat nachgelassen.

Top 9 Verschiedenes:

Der Verein hat aktuell 80 Mitglieder. Im letzten Jahr konnten 5 neue Mitglieder aufgenommen werden.

Zum Kleidermarkt im April 2025 wurde Bilanz gezogen. Bemängelt wurden die geringe Außenwerbung sowie die geringe Hilfsbereitschaft der Eltern. Es wurde hauptsächlich Kleidung verkauft, obwohl es ein Kleider- und Spielzeugmarkt sein sollte. Die Parksituation ist schwierig, sobald Schalke ein Heimspiel hat. Die Autos dürfen auf dem Schulhof nicht parken, da dies zu gefährlich ist. Der Förderverein dankte Frau Bartel für ihren Einsatz und ihre Mühe bei der Organisation. Aus den angeführten Gründen beschloss die Versammlung, keinen weiteren Kleidermarkt stattfinden zu lassen.

Frau Bartel fragte nach, ob sich beim diesjährigen Sommerfest die Polizei sehen ließ. Sie hatte die Zusage dafür bekommen, aber es ist keiner gekommen. Sie war enttäuscht.

Bezüglich des Sponsorenlaufs ist Frau Bartel aufgefallen, dass es Kinder gibt, die nicht gesponsert werden. Sie laufen zwar, aber bekommen kein Geld, das sie hinterher abgeben könnten. Frau Koßmann sagte, dass viele Eltern schlicht und einfach nachlässig seien, und Frau Wolter meinte, dass man die Eltern frühzeitiger darauf hinweisen kann, die Kinder zu sponsern. Dabei ist der Betrag zweitrangig. Hauptsache ist, dass die Kinder sich wahrgenommen fühlen und ihre Leistung geschätzt wird. Ebenso können sie einen Umschlag abgeben. Frau Bartel machte den Vorschlag, die Geschäftsleute aus Erle anzusprechen, ob diese die Kinder sponsern würden. Evtl. hat Frau Hauck Verbindungen, die genutzt werden könnten.

Zur Schulhofgestaltung konnte Frau Lochthowe eine positive Information verkünden: H. Paolucci wird morgen eine Begehung des Schulhofes machen, da Gelder für die gewünschten Turnstangen bereitgestellt werden. Diese sollen hinter dem Container mit Mulch als Unterlage positioniert werden. Die Stadt GE wird das Projekt über Gafög oder Gelsendienste abwickeln.

Nachdem keine weiteren Anregungen oder Besprechungspunkte genannt wurden, dankte die Vorsitzende noch einmal allen Anwesenden für ihr Erscheinen und beendete um 19:22 Uhr die Versammlung.

.....
Ellen Dignas

.....
Anna Wolter

.....
Tatjana Haun

.....
Melanie Groll